



EUR X PA

26.05.2019:Brussels calling



**UNSERE VISION
FÜR EUROPA.**

1 GEMEINSAMES EUROPA

Als Junge ÖVP bekennen wir uns klar zu einem starken Österreich in einem gemeinsamen Europa.

Die Junge ÖVP war bereits 1985 eine der ersten Organisationen, die den Beitritt Österreichs zur Europäischen Gemeinschaft gefordert und sich politisch intensiv dafür eingesetzt hat. Die pro-europäische Haltung liegt **somit in der DNA der Jungen Volkspartei** und unser Bekenntnis zu einer gemeinsamen Union bleibt auch in herausfordernden Zeiten bestehen.

Aber: Wer Europa liebt, der muss auch den Willen besitzen, die Europäische Union weiterzuentwickeln.

Gerade wir Jungen müssen kritisch mit dem Europa sein, in dem wir zukünftig leben wollen.

Denn die Europäische Union regelt viel zu oft die kleinen Dinge und scheitert gleichzeitig an den großen Herausforderungen.

Für uns ist deshalb klar, dass es einen **Kurswechsel** in Europa braucht. Weg von einem **bürokratischen Ungetüm**, das sich viel zu oft in Dinge einmischt, die ohne Probleme auf nationalstaatlicher Ebene gelöst werden können, hin zu einem Europa, das sich wieder auf **seine Gründungsidee** als größtes **Friedensprojekt in der Geschichte** zurückbesinnt.

3 KLARE PRINZIPIEN

Unser Weltbild ist geprägt durch die christliche Soziallehre. Sie bildet das Fundament für unser Handeln und Denken - und das auch auf europäischer Ebene. **Drei Prinzipien** stehen hier für uns in Bezug auf Europa ganz klar im Vordergrund.

Personalität

Die Würde eines jeden Menschen ist unantastbar. Das spiegelt sich nicht nur in unserer Arbeit auf nationaler Ebene wider, sondern stellt unter anderem durch die Europäische Menschenrechtskonvention auch einen Grundpfeiler unserer politischen Arbeit auf europäischer Ebene dar. Wir bekennen uns klar zu diesem Prinzip & machen uns dafür stark, dass dieses Fundament weder von innen noch von außen angegriffen wird.

Solidarität

Die gesamte europäische Idee baut auf dem Gedanken einer **füreinander einstehenden Staatengemeinschaft** auf. Wir wollen Konzepte für Europa, die auf Basis von **gemeinsamen Lösungen** getroffen werden. Als viertgrößter Nettozahler pro Kopf leistet Österreich einen großen finanziellen Beitrag für die Gemeinschaft, so wie viele andere Staaten auch. Solidarität darf jedoch **keine Einbahnstraße** sein und so sollten alle Mitgliedstaaten ihre Verpflichtungen in der Staatengemeinschaft konsequent wahrnehmen.

Subsidiarität

Für uns ist klar, **Europa soll stark in den großen Fragen sein** und sich dort zurückhalten, wo Staaten, Länder & Gemeinden selbst entscheiden können. Politik direkt an den Menschen - das ist unser Anspruch als Junge ÖVP. Deshalb muss Europa in unseren Augen **demokratischer werden und näher an den Bürger rücken**. Die EU muss in erster Linie Lösungen für die großen Herausforderungen unserer Zeit anbieten. Gerade bei Themen wie **Migration, Sicherheit & dem Klimawandel braucht es gemeinsame europäische Lösungen**. Im Gegensatz dazu sollte sich Brüssel in kleinen Fragen stärker zurücknehmen. Es gibt Bereiche, in denen wir in Österreich und in unseren Regionen selbst am besten wissen, was gut für uns ist.

5 ZENTRALE GRUNDSÄTZE

Für ein neutrales & starkes Österreich im Herzen Europas.

Die Neutralität Österreichs ist ein zentraler Bestandteil unserer Geschichte & nationalen Identität.

Das Neutralitätsgesetz ist somit für uns als Junge ÖVP nicht verhandelbar. Der europäische Einigungsprozess darf nicht im Widerspruch zu unserem Bekenntnis zu einem neutralen Österreich im Herzen Europas stehen.

Für uns ist klar, dass es zwar **gemeinsame Entscheidungen in einem subsidiären Europa** braucht, aber auch, dass Europa von starken Nationalstaaten lebt, die für die Rechte ihrer Bürger eintreten. Deshalb sprechen wir uns als JVP ganz klar gegen die Abschaffung der Neutralität aus.

Für ein nachhaltiges & lebenswertes Europa.

Als kommende Generation haben wir die Zukunft klar im Blick. Unser Horizont endet nicht im Heute und daher nehmen wir Nachhaltigkeit in allen Bereichen sehr ernst: vom Budget über den Umgang mit unseren Ressourcen bis zur Verantwortung gegenüber unserer Umwelt.

Der Klimawandel und die damit verbundenen Herausforderungen sind eines der größten Probleme unserer Zeit.

Hier muss die Europäische Union geschlossen hinter den Zielen des Pariser Klimaabkommens stehen und aktiv ihren Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und unseres Planeten leisten.

Für ein Europa, das schützt.

Der **dauerhafte Friede** und der damit verbundene wachsende Wohlstand in allen Ländern der Europäischen Union sind **große Errungenschaften der europäischen Einigung**, die es um jeden Preis zu verteidigen gilt. Europa steht allerdings auch vor neuen Herausforderungen, die ein Nationalstaat alleine nicht bewältigen kann. Der globale Wettbewerb intensiviert sich, die Folgen kriegerischer Auseinandersetzungen in unserer Nachbarschaft und globale Migrationsströme werden immer schwieriger zu bewältigen.

Will Europa seine Errungenschaften, Werte und unser europäisches Lebensmodell weiterhin sichern & verteidigen, muss es hier dringend Lösungen und Antworten finden.

Für ein gerechtes Europa.

Die soziale Marktwirtschaft hat unseren Kontinent geprägt & dafür gesorgt, dass nicht nur einige wenige, sondern wir alle vom europäischen Wohlstand profitieren können. Als Junge ÖVP setzen wir uns dafür ein, dass die **Europäische Staatengemeinschaft auch weiterhin ein wirtschaftlich dynamischer Standort bleibt**, bei dem aber immer auch Rücksicht auf die Schwächsten unserer Gesellschaft genommen wird. Bestrebungen in Richtung einer Schulden- und Sozialunion sind für uns jedoch nicht das angestrebte Ziel.

Österreich hat eines der besten Sozialsysteme der Welt. Damit das auch weiterhin so bleibt, darf es keine Anpassung an europäische Leistungsniveaus geben. Nur so können wir verhindern, dass am Ende Menschen in Österreich schlechter aussteigen als vorher.

Für ein Europa, in dem Leistung etwas wert ist.

Unser Europa ist eine Wertegemeinschaft und kein Bürokratenstaat.

Aus diesem Grund müssen aus unserer Sicht **dringende Strukturreformen** angegangen werden, um **leistungsorientierte, schlanke und effiziente Strukturen in Europa sicherzustellen**. In erster Linie bedeutet das, bürokratische Hürden abzubauen und verantwortungsvoll mit Steuergeld umzugehen. Dazu gehört auch, dass die Maastricht-Kriterien in Zukunft von allen Mitgliedsstaaten eingehalten und stärker sanktioniert werden.

7 FORDERUNGEN FÜR UNSER EUROPA

1) Mehr Demokratie in Europa.

Die Junge ÖVP setzt sich für

- die **Direktwahl des EU-Kommissionspräsidenten** ein.
- die **Abschaffung des Einstimmigkeitsprinzips im Rat der Europäischen Union** bei Fragen der gemeinsamen Außen- & Sicherheitspolitik und Steuerpolitik ein.
- die **Zusammenlegung der Sitze des Europäischen Parlaments** ein, um so Kosten in dreistelliger Millionenhöhe einzusparen. Diese Mittel könnten wiederum in die Errichtung einer Europäischen Universität fließen.
- die **Vereinfachung der Europäischen Bürgerinitiative** sowie die Einführung von europäischen Volksabstimmungen ein.

2) Mehr Generationengerechtigkeit in Europa.

Die Junge ÖVP setzt sich für

- klare **Konsequenzen für Mitgliedsstaaten**, die nicht an der Einhaltung der Maastricht-Kriterien arbeiten & somit die **wirtschaftliche Stabilität der gesamten Gemeinschaft gefährden**, ein.
- eine Evaluierung und gegebenenfalls **Optimierung der Fördervergabe** bei transnationalen Projekten ein.
- die **Koppelung der EU-Strukturfondsmittel an die Einhaltung der Werte in Art. 2** des Vertrags über die EU.

3) Mehr Chancen für Europa.

Die Junge ÖVP setzt sich für

- den europaweiten **Ausbau von 5G und ein Bürgerrecht auf Internetzugang** innerhalb der EU ein.
- ein Europäisches Parlament als **Vorreiter in Fragen der Digitalisierung** ein, zum Beispiel durch die Einführung von E-Voting bei Europawahlen.
- die Einführung des **Besteuerungsmodells der digitalen Betriebsstätte** ein, um sicherzustellen, dass Gewinne dort besteuert werden, wo sie erwirtschaftet wurden.
- ein **europäisches Headquarter für Highperformance Computer** & somit auch für den Ausbau digitaler Infrastruktur sowie Datenverwaltungskapazitäten auf europäischem Boden ein.

4) Mehr Sicherheit in Europa.

Die Junge ÖVP setzt sich für

- eine aktive Teilhabe Österreichs an einer **gemeinsamen Außen- & Sicherheitspolitik** vor dem Hintergrund unserer immerwährenden Neutralität ein.
- eine effektive Sicherung der europäischen Außengrenzen & den **Kampf gegen die illegale Migration** ein, um die innere Sicherheit zu wahren und eine uneingeschränkte Bewegung im Schengenraum sicherzustellen.
- einen **Abbruch der Beitrittsverhandlungen mit der Türkei** sowie ein Ende der Heranführungshilfen an die Türkei ein.
- einen **verstärkten Jugendschutz im Bereich von Online Games** und die Deklaration von „Loot Boxen“ als illegales Glücksspiel ein.

5) Mehr Nachhaltigkeit in Europa.

Die Junge ÖVP setzt sich für

- den **EU-Ausstieg aus Atomenergie** sowie ein aktives Engagement Österreichs für eine nuklearwaffenfreie Welt ein & fordert ein Aus für Subventionen aus europäischen Geldern für Atomstrom.
- ein klares **Bekenntnis zur Erreichung der Pariser Klimaziele** und eine Reduktion der Kohlenstoffdioxidemissionen zwischen 2010 und 2030 um 45% sowie bis 2050 auf Null ein.
- die Einführung einer EU-weiten Förderung von Entwicklung und Produktion von **Fahrzeugen mit alternativen Antriebssystemen** ein.
- den **Ausbau von Recycling** durch die Etablierung umweltschonender Abfall- und Stoffkreisläufen ein.

6) Mehr Perspektiven für Europa.

Die Junge ÖVP setzt sich für

- einen **Ausbau der EU-Lehrlingsaustauschprogramme** ein, zum Beispiel durch Angebote mit unterschiedlicher Dauer, geringerem bürokratischen Aufwand sowie finanzielle Anreize für Betriebe und eine Senkung des Selbstbehaltes für Lehrlinge.
- die **Vereinfachung der Anrechnung von Kursen** an allen Universitäten ein.
- die Gründung eines 8-jährigen **Europagymnasiums** ein.
- eine Aufwertung des Themas der **Europäischen Union in den nationalen Lehrplänen** ein. Das könnte zum Beispiel in einem Fach „Politische Bildung“ erfolgen.

7) Mehr wirtschaftliche Entwicklung für Europa.

Die Junge ÖVP setzt sich für

- die **volle Souveränität der EU** in Fragen des Außenhandels sowie ein zielgerichtetes Einsetzen von Sanktionen in der EU ein.
- den **gesicherten Zugriff auf Bargeld ohne Gebühren** & die Verankerung eines Grundrechts auf Bargeld ein.
- ein **wettbewerbsfähiges Europa** ein, in dem Unternehmertum, Innovationsgeist und Talente gefördert werden und der Digitale Binnenmarkt forciert wird.

   | JUNGEOEVP

MEIN  FÜR EUROPA.

KONTAKT:

JUNGE ÖVP ÖSTERREICH

LICHTENFELSGASSE 7

1010 WIEN

TEL.: 0043 (1) 40126-443

E-MAIL: JUNGE@OEVP.AT

WWW.JUNGE.OEVP.AT